



Eine historische Aufnahme zeigt die Schwandorfer KLH 20 vor dem alten Feuerwehrhaus. Im Hintergrund sieht man das Vorgängermodell, das noch auf einem kleinen Anhänger montiert war. Foto: Feuerwehr

Feuerwehr holt ihr Prunkstück zurück

OLDTIMER Heute kehrt die historische Drehleiter heim nach Schwandorf. Am Sonntag können Interessierte sie besichtigen.

VON GUNTHER LEHMANN

SCHWANDORF. Einen Tag früher als eigentlich geplant holt die Schwandorfer Feuerwehr ihre erste richtige Drehleiter aus dem Jahr 1938 von einem Oberviechtacher Sammler zurück nach Schwandorf. Heute brechen die Floriansjünger auf, um die noch unrestaurierte KLH 20 des Ulmer Fahrzeugbauers Magirus zu überführen. Am Sonntag von 10 bis 12 Uhr können auch Interessierte vor der Schwandorfer Feuerwache einen Blick auf das historische Fahrzeug werfen.

Durch einen Zufall und viel Hartnäckigkeit hatte der Schwandorfer Feuerwehrverein das unrestaurierte Fahrzeug in Oberviechtach bei dem Sammler entdeckt und zurückgekauft. 12 500 Euro investiert die Wehr und ersteht das Drehleiterfahrzeug damit weit unter dem Wert, den Sammler bereit wären zu bezahlen, berichtete der Vorsitzende des Feuer-

wehrrvereins, Andreas Hohler, der Mittelbayerischen Zeitung. Die KLH 20 war von 1938 bis 1970 im Einsatz bei der Schwandorfer Wehr. 1992 verkaufte die Stadt Schwandorf die ausgemusterte Drehleiter nach Neunburg vorm Wald. Von dort gelangte sie zu dem Oldtimersammler nach Oberviechtach, wo sie heute steht.

Die Schwandorfer Feuerwehr will das Fahrzeug bis zu ihrem 150. Geburtstag im Jahr 2015 zumindest grob restauriert haben, stellt sich Hohler vor. Inklusiv der Anschaffungskosten hat die Feuerwehr 25 000 Euro einkalkuliert, um den Scheunenfund in den Originalzustand zurückzusetzen. Aufgebracht werden soll das Geld aus Mitteln des Vereins und durch Spenden.

Die Schwandorfer Feuerwehr hat dafür bereits zwei Spendenkonten eingerichtet: zum einen bei der Raiffeisenbank Schwandorf mit der Kontonummer 1 01 08 84 40, Bankleitzahl 750 611 68, und zum anderen bei der Sparkasse Schwandorf mit der Kontonummer 31 28 39 63, Bankleitzahl 750 510 40. Die Spenden sollten mit dem Stichwort „Drehleiter“ versehen sein und die Spender sollen ihre Adresse in den Verwendungszweck schreiben, damit eine Spendenquittung zugesendet werden kann.